

# GOOOL!

[www.fcthalwil.ch](http://www.fcthalwil.ch)

September | Nr. 152



Die Clubzeitschrift des FC Thalwil

2023 | 106. Jahrgang





Alte Landstrasse 32  
8800 Thalwil

 044 720 03 05

[www.reha-haustechnik.ch](http://www.reha-haustechnik.ch)



Stefan Hug  
Präsident



## Neue mehrjährige Partnerschaft mit der Raiffeisenbank Thalwil

Die Raiffeisenbank Thalwil wird uns in den nächsten vier Jahren darin unterstützen, einige wichtige Ziele zu erreichen. Die Vereinbarung erlaubt uns, unsere Damen-/Juniorinnen- und Junioren-Abteilung finanziell breiter abzustützen. Dieses Sponsoring wird uns in den nächsten Jahren helfen, unsere Finanzen ins Lot zu bringen, ohne dass wir bei der Ausbildung und Ausrüstung unserer Juniorinnen und Junioren sparen müssen. Ganz im Gegenteil! Wir werden mit dem Geld alle Kinder, Jugendlichen und Damen mit dem gleichen Trainingsmaterial ausrüsten. Alle Teams erhalten eine Ausrüstung, dank derer sie zu den Spielen einheitlich gekleidet erscheinen werden. Wir möchten damit erreichen, dass wir als Verein einen bleibenden Eindruck hinterlassen und im Dorf und der Region sichtbar werden. Dies ist auch im Interesse unserer Sponsoren. Zudem stärken wir das Gemeinschaftsgefühl in unserem Verein.

Dies umzusetzen, ist ein finanzieller Kraftakt für den FC Thalwil, da auch wir uns am neuen Material beteiligen werden. Wir haben bezüglich Ausrüstung unserer Jugend und der Damen gegenüber anderen Vereinen in der Region einen grossen Nachholbedarf. Trotz grosser finanzieller Herausforderungen rund um unser Club-

haus werden wir langfristig in unseren Nachwuchs investieren.

Zusammen mit einem Unkostenbeitrag der Eltern und dem sehr lukrativen Angebot unseres neuen Ausrüster-Partners VOIT SPORT in Zürich, werden wir es schaffen, das Budget und die Kosten im Griff zu behalten. Wir als Verein haben entschieden, dass wir sämtliche Rabatte an die Eltern weitergeben und nicht, wie viele andere Vereine es tun, einen Teil der Vergünstigungen oder sogenannte Kick Backs einbehalten.

Wir glauben, diese Transparenz wird bei den Mitgliedern geschätzt werden und hoffen damit, die nötige Akzeptanz für unser Vorhaben zu bekommen. Viele unserer Sponsoren haben uns die Treue gehalten und zum Teil neue mehrjährige Verträge unterschrieben. Viele neue Sponsoren sind dazugekommen. Das gibt uns grossen Antrieb den eingeschlagenen Weg weiterzugehen.

Stefan Hug



## Inhalt / Impressum

Editorial	<b>3</b>	Juniorinnen	<b>16</b>	Schülerturnier	<b>34</b>
Inhalt / Impressum	<b>4</b>	Junioren	<b>20</b>	Fussballcamp 2023	<b>38</b>
Sponsoring Raiffeisen	<b>7</b>	Schiri-News	<b>22</b>	Geburtstage 2023	<b>40</b>
1. Mannschaft	<b>10</b>	Senioren Ski-Weekend	<b>28</b>	Sponsoren FC Thalwil	<b>42</b>
Nati-Star inkognito	<b>11</b>	Club75	<b>30</b>	Adressen	<b>44</b>
1. Damen-Mannschaft	<b>12</b>	«Bank Thalwil»			

**Herausgeber:** FC Thalwil, Postfach, 8800 Thalwil | **Chefredaktion / Gestaltung / Layout:** Susanne Thurnes, goool@polytrop.ch | **Inserate:** Gezim Alija, gal@icmbau.ch | **Druck:** Schnelldruck Thalwil, 8800 Thalwil | Die Clubzeitschrift des FC Thalwil, Gooool! erscheint viermal jährlich | Alle Rechte vorbehalten | Nachdruck und Vervielfältigungen nur mit schriftlicher Zustimmung des Herausgebers | **Redaktionsschluss Ausgabe September 2023:** 1. September 2023.



[www.h-a-m.ch](http://www.h-a-m.ch)

### GLOBALE WANDELANLEIHEN

Trends kommen und gehen, wir aber machen immer das Gleiche:  
durch Kontinuität nachhaltig Mehrwert schaffen mit viel weniger Risiko  
als mit Aktienanlagen.



Mehrwert bei weniger Risiko seit März 2000	Rendite	Volatilität
H.A.M. Global Convertible Bond Fund	111.7%	12.8%
Weltweiter Aktienindex	168.6%	17.8%

Seit 1993 steht H-A-M.CH für Investitionen in Wandelanleihen -  
ab wann für Sie? Mehr zu diesem Thema finden Sie auf unserer Website

[www.h-a-m.ch](http://www.h-a-m.ch)

# RAIFFEISEN

## Raiffeisenbank Thalwil

Gotthardstrasse 20/22 | 8800 Thalwil  
 Tel. +41 44 723 80 80  
 thalwil@raiffeisen.ch



Stefan Hug über die Bedeutung des Engagements und die Herausforderungen unseres Vereins:

### Ein wesentlicher Beitrag zum «Wir-Gefühl»

Sowohl auf nationaler als auch auf regionaler Ebene: Raiffeisen engagiert sich im Sport, in Kultur und in sozialen Projekten. Dank diesen Engagements kommen Mitglieder in den Genuss von exklusiven Vorteilen. Die Raiffeisenbank Thalwil leistet lokal auch im FC Thalwil ihren Beitrag: Sie ist neu Hauptsponsorin der Juniorinnen und Junioren sowie der Damenmannschaft

«Immer weniger Firmen sind bereit, sich finanziell bei Vereinen zu engagieren. Wir sind darum umso glücklicher, dass es mit dem Engagement der Raiffeisenbank Thalwil funktioniert hat. Dank der Unterstützung der Raiffeisenbank Thalwil können wir alle Juniorinnen und Junioren gleich ausrüsten. Sowohl in den Trainings wie an den Spielen wird unser Nachwuchs gleich gekleidet erscheinen, so dass wir allen ein neues «Wir-Gefühl» vermitteln können.

Obwohl die Zukunft des Fussballs bei der wachsenden Zahl kickender Frauen und Juniorinnen liegt, ist es bei diesen Mannschaften immer noch schwierig, Sponsoren zu finden. Die Raiffeisenbank Thalwil setzt mit ihrem Engagement ein Zeichen und rüstet neben den Juniorinnen und Junioren auch unsere Damenmannschaft aus. Im Jahr 2025 findet die Fussball-Europameisterschaft der Frauen in der Schweiz statt. Erfahrungsgemäss wird dieser Event einen grossen Zustrom von Juniorinnen auslösen. Wir vom FC Thalwil bereiten uns vor,

dass wir gemeinsam mit unseren Partnern diese Herausforderung meistern können.»

### Partnerschaftliches Denken

Die rund 220 Raiffeisenbanken und ihre Mitglieder bilden eine Gemeinschaft, die sich der Verantwortung für ihre Region bewusst ist. Die besondere Verbundenheit von Raiffeisen mit den Menschen vor Ort gewinnt angesichts der Globalisierung an Bedeutung: Nicht Anonymität, sondern Persönlichkeit, nicht Vereinheitlichung, sondern das Eingehen auf spezifische und regionale Bedürfnisse prägen das Denken. Die Raiffeisenbank Thalwil zeigt dies mit der Zusammenarbeit mit dem Fussballclub Thalwil.



Grosser Auftritt unserer Juniorin Jenny



# POP-UP ROOFTOP SOMMERLOUNGE

Vom 3. Juli - 2. September 2023  
Täglich von 16.00 bis 23.00 UHR

Auf der Dachterrasse - mit traumhafter Seesicht!

**POP UP**

hotel **sedartis**  
Restaurant Bar Business Events Golf  
Bahnhofstrasse 16 CH-8800 Thalwil T +41 43 388 33 00 info@sedartis.ch www.sedartis.ch

Ihr Hauswartet auf uns!

Ihr Hauswartet auf uns!

**RODERER+GOMEZ**  
HAUSWARTUNG | GARTEN | REINIGUNG | UNTERHALT | SANITÄR

[www.roderer-gomez.ch](http://www.roderer-gomez.ch)

**KUSTER SCHREINEREI AG**

Kuster Schreinerei AG | Bönirainstrasse 13 | 8800 Thalwil | +41 44 716 58 18  
kuster@kusterschreiner.ch | www.kusterschreiner.ch

# axis

REHA & TRAINING

**FITNESSTRAINING & PHYSIOTHERAPIE**  
**WWW.AXIS-FITNESS.CH**

**Gotthardstrasse 52 in Thalwil**

**vaudoise**



## Erfreulicher Saisonabschluss Rückrunde 2022/23 und Cup-Qualifikation

Die 1. Mannschaft des FC Thalwils konnte das letzte Heimspiel der Saison 22/23 gegen den FC Balzers mit 2:1 für sich entscheiden. Ein erfreulicher dritter Schlussrang in der Tabelle der 2. Liga Interregional, Gruppe 5, berechtigt die Teilnahme an der Cup-Qualifikation.

Der Trainerwechsel zu Beginn der Rückrunde war der richtige Entscheid. Ein gros-

ses Kompliment an Artur Petrosyan. Er hat sehr gute Arbeit geleistet und die Mannschaft näher zusammen gebracht, so dass diese als Einheit auf dem Platz stand. Artur Petrosyan wird unsere Mannschaft auch in der nächsten Saison als Trainer zu hoffentlich vielen weiteren Erfolgen führen.



**AS Aufzüge**  
*einfach näher*

AS Aufzüge AG  
Friedgrabenstrasse 15  
8907 Wettswil  
Telefon 044 701 84 84  
email as-wet@lift.ch

**STAEGER AG THALWIL**

STAEGER AG  
Alte Landstrasse 158/160 | 8800 Thalwil  
Tel. 044 720 13 62 | Fax 044 722 13 62 | thalwil@staegerag.ch



V.l.n.r: Patrick Foletti Beat Hänggi, Yann Sommer und Philipp Nufer



Auch Antonio Di Cerbo freute sich über die Begegnung mit Yann Sommer



## Training inkognito auf dem Brand 2

Am Mittwoch, 7. Juni 2023 wurde auf dem Fussballplatz Brand 2 ein Goalie Training abgehalten. Kein geringerer als unser Nati-Torwart Yann Sommer nutzte die Gelegenheit inkognito in Thalwil zu trainieren und sich so auf das bevorstehende Nati-Spiel gegen Andorra vorzubereiten.

Die Anwesenden Altveteranen die ebenfalls ihren gemütlichen Nachmittag im Clubhaus genossen, staunten nicht schlecht als unsere Nummer 1 fürs Torhüten gesichtet wurde.

Nach seinem Training mit Patrick Foletti, dem langjährigen National-Goalie-Trainer, stellte sich ein sehr sympathischer Yann Sommer geduldig einigen Fragen der Anwesenden und po-

sierte mit freundlichem Lachen für die Selfies mit den FC-Thalwilern.

Trotz Geheimhaltung seitens FC Thalwil-Verantwortlichen (der Eine oder Andere hätte gern seinem Spross die Neuigkeit erzählt – aber; versprochen nichts zu sagen ist versprochen) ist ein Beitrag im Blick erschienen. Ein bisschen ärgerlich, hatte Yann Sommer und sein Goalie-Trainer doch extra Thalwil ausgewählt um in Ruhe und ohne Rummel um seine Person trainieren zu können.

Fazit: Wir sind begeistert und freuen uns jederzeit wieder auf einen Inkognito-Besuch – von welchem Fussballstar auch immer.







Michelle Laseroms  
1. Damen-Mannschaft

## Saison 2022/23

Die Saison startete mit einem grandiosen 5:0 Sieg gegen den FC Wallisellen. Michael Blickenstorfer begleitete uns durch eine starke Vorrunde. Von diesen insgesamt 7 Meisterschaftsspielen haben wir bloss zwei Mal verloren. Diese Spiele haben unser Team sowohl auf wie auch neben dem Platz zusammengeschweisst.

Der Versuch eine 2. Mannschaft zu gründen hatte leider nicht funktioniert. Diese wurde in der Vorrunde aufgelöst. Einige Spielerinnen konnten wir jedoch erfreulicherweise noch bei uns in der 1. Mannschaft willkommen heissen.

Als Mannschaft nahmen wir an jeglichen Veranstaltungen teil. Das 1. August Fest, die Thalwiler Chilbi, die wieder sehr gut gelaufen ist, das FCZ Kids Camp, die Papiersammlung, die wie jedes Jahr wieder Spass gemacht hat und das Hallenturnier. Wir helfen immer sehr gerne an den Veranstaltungen und freuen uns auch bereits auf die noch kommenden.

Viele Ereignissen führten dazu, dass wir uns leider am Ende der Vorrunde von unserem Goalie Fabienne Eberle trennen mussten – sie hatte eine Chance in der 1. Liga vom FC Baar erhalten. Durch das Fehlen eines Goalies entstand ein Problem, dass schnell gelöst werden musste. In der Winterpause versuchten wir unsere Hoffnun-

gen auf eine gute Rückrunde aufrecht zu erhalten. Seitdem sind wir auf Social Media unterwegs mit News und verschiedenen Beiträgen. Wie aus dem Nichts kam uns dann die Rettung.

### Neues Trainergespann und neue Spielerinnen

Luciano di Francesco, ehemaliger Trainer der Damenmannschaft FC Horgen, tauchte bei uns ihm Training auf. Mit ihm auch zwei Spielerinnen zum Probetraining. Eine der Spielerinnen war Goalie. Einige Wochen, bevor sich das Transferfenster schloss und man nicht mehr die Mannschaft wechseln konnte, wechselten fünf starke Spielerinnen zu uns ins Team. Mit ihnen auch der Trainer Luciano und Fitim unser neuer Co-Trainer. So sahen wir Licht am Ende des Tunnels. Mit einem neuen Goalie und vier starken Feldspielerinnen konnten wir uns in die Rückrunde wagen.

### Wir sagen Danke

Hier noch ein grosses Dankeschön an unseren ehemaligen Trainer Michael Blickenstorfer. Wir entwickelten uns weiter und hatten eine grossartige Zeit. Ohne ihn wären wir nicht dort, wo wir nun sind. Wir sind froh um Benjamin Schwegler, der trotz des Trainerwechsels noch als Co-Trainer an unserer Seite bleibt.

Durch den Trainerwechsel und die neuen Spielerinnen konnten wir uns gut auf



die Rückrunde vorbereiten. Mit einem Sieg starteten wir dann auch. Mit dem neuen Trainer kamen auch neue Taktiken und Aufstellungen ins Spiel, die uns gefordert haben. In der Rückrunde sammelten wir leider

nicht so viele Punkte, wie in der Vorrunde, doch wir halten uns sehr gut in der 3. Liga.

**helvetia**

André Albisser, Generalagent  
Generalagentur Horgen/Knonaueramt

Dammstrasse 12 | 8810 Horgen  
T +41 58 280 81 30 | M +41 78 626 68 04  
andre.albisser@helvetia.ch | www.helvetia.ch

**Bösch-Getränke**   
www.boeschgetraenke.ch  
*beertyou*

• Hauslieferdienst  
• Getränkeabholdienst  
• Vinothek

Sihlbruggstrasse 105  
6340 Baar  
Tel. 044 710 37 35  
Fax 044 710 17 88  
boeschgetraenke@bluewin.ch



Dorfstrasse 91 | 8802 Kilchberg  
 Telefon 044 715 27 63 | Fax 044 715 27 79  
 info@fenner-gaerten.ch  
 www.fenner-gaerten.ch



Bauspenglerei • Flachbedachungen



Bauen aus Vertrauen...  
 ...seit über 30 Jahren!

Ueckert Spenglerei | Bahnhofstrasse 15 | 8942 Oberrieden | Tel. 044 720 36 66 | ueckert.ch



Haas  
 Glas  
 Design

Ihr Partner für Glas

BAD WOHNEN  
 KÜCHE OFFICE

haasglasdesign.ch

Individuell. Lösungsorientiert. **Persönlich.**

8800 Thalwil

Tel. 044 772 20 39



**Maler A. Laurito**



Marco Brazzoni

## Start geglückt in der neuen Stärkenklasse, aber...

Letztes Jahr noch Wintermeister, hat uns die neue 1. Stärkenklasse wieder auf den Boden gebracht. Es ist viel härter und man spielt wirklich gegen starke Mannschaften. Halbzeit in der Meisterschaft: 2 mal Gewonnen, 2 mal Unentschieden und 2 mal Verloren.

Unser Kader ist nach dem Abgang von Ella (zu GC) und einigen verletzten Spielerinnen arg durchgewürfelt. Ich musste immer wieder improvisieren und neue Taktiken und Spielerposition aufstellen um die 90 Minuten so gut wie möglich zu überstehen.

Technisch und konditionell sind wir top, aber mental nicht konstant, dies widerspiegelt sich dann bei den Resultaten. Gegen

vermeintliche Top-Mannschaften gewinnen oder spielen wir ein Unentschieden raus. Dann aber gegen eher durchschnittliche Gegner bringen wir die Leistung nicht auf den Boden, viele Ballverluste und unnötige Risiken. Wir sind in einem Lernprozess und dies braucht jetzt Zeit, alle sind top motiviert und wollen gewinnen!

Ich bin zufrieden mit dem Team und plane bereits für die Saison 23/24. Die nächsten Wochen starten bereits bei uns mit Sichtungen, erste Anfragen sind schon eingegangen.

Noch fünf Spiele bis zum Saisonende – wir geben richtig Vollgas.



ICM|BAU

Temporär & Dauerstellen

# AGOSTI

DIE MALERMEISTER.

Wehntalerstrasse 639 | 8046 Zürich | T 044 377 61 61  
 maler@agosti.ch

# POLYRAPID

SAUBERE ARBEIT

POLY-RAPID AG Facility & Clean Services, Einsiedlerstrasse 535, 8810 Horgen  
 Tel. 044 725 77 11 Fax 044 725 77 82 info@poly-rapid.ch www.poly-rapid.ch

## Sie geben ihr Bestes – wir reden darüber:

**WIR WERBEN und kommunizieren** für Sie mit Broschüren, Flyern, Inseraten oder Plakatkampagnen, elektronischen Newsletter und gezielten Mailings.

**WIR GESTALTEN und realisieren** Ihr Logo, Ihren Firmenauftritt und realisieren Ihre Internetpräsenz.

**WIR BERATEN und begleiten** Sie zielführend in Ihren Werbeaktivitäten – kreativ, unkompliziert und kostengünstig.

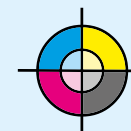
**Guter Rat ist teuer – Ihre Werbung nicht.**

**POLYTROP**  **INTERMEDIA**  
 KUENDIG THURNES

Intermediale Kommunikation • Seehaldenstrasse 81 • 8800 Thalwil  
 www.polytrop.ch • mail@polytrop.ch



Ohne uns...  
...ist es nur Papier!



Schnelldruck  
Thalwil



Schnelldruck Thalwil GmbH  
 Zürcherstrasse 73  
 CH-8800 Thalwil

Telefon +41 (0)44 720 49 07  
 info@schnelldruck-thalwil.ch  
 www.schnelldruck-thalwil.ch



**Privatverkauf ab Fabrik in Thalwil**  
 Wiesengrundstrasse 1, Tel. 044 723 10 20

Severus Hertli  
Juniorenobmann

## Regnose / Zukunftsdenken

Was für ein Saisonabschluss 2025/26!

Die Junioren von C bis zum A waren im vorderen Drittel der Tabelle in der FVRZ Youth League vertreten! Leider verfehlten die Cb Junioren knapp den Aufstieg von der Promotions-League in die Youth League – hier ging es um einen einzigen Punkt! Wirklich ärgerlich.

Das wäre der Hammer gewesen, wenn 2 Teams in der gleichen Kategorie, das heisst in der obersten Junioren Spielklasse vertreten gewesen wären!

Nach etlichen Investitionen in die Infrastruktur und in die Ausbildung der Trainer, trägt der revitalisierte Ausbildungs-11er Campus auf dem Etzliberg Früchte.

Die Coaches und Trainer\*innen sind top ausgebildet und geben ihre Erfahrungen und ihr Können an die jungen Fussballspieler\*innen weiter. Gleichzeitig motivieren und rekrutieren sie junge Trainer\*innen für den Kinderfussball. Eine tolle Win-Win Situation. Das heisst, der Kinderfussball muss in nichts zurückstehen – im Gegenteil.

Es wird vom G- bis D-Junioren-Pool Fussball erlernt und gefördert. Mittlerweile melden sich viele talentierte Kinder überregional bei uns an und wollen in den

Genuss dieser hervorragenden Ausbildung kommen und bei uns Fussball von Grund auf erlernen. Wir sehen, wir haben eine attraktive Ausbildung geschaffen, die weit über Thalwil hinaus bekannt ist – die Perspektiven sind nun offensichtlich geworden. FVRZ Footeco und auch die Stadtclubs verlieren an Bedeutung – das heisst unsere Visionen gehen auf. Mittlerweile buhlen die Stadtclubs um unseren Nachwuchs und versuchen sie mit diversen Mitteln abzuwerben. Ich bin stolz – eine tolle Arbeit wird hier geleistet.

Wie wir alle wissen, stellt die Gemeinde Thalwil die Infrastruktur für unsere Trainings und Turniere zur Verfügung. Für die nächste Saison wird von der Gemeinde der Kunstrasen im Brand 3 revitalisiert – das heisst er erhält ein Facelift. Auf dem Fussballplatz Brand 2 wird ein neuer, sehr strapazierfähiger und ökologischer Kunstrasen eingebracht und zu guter Letzt wird Vis à vis des Klubhauses des FC Thalwil im nächsten Monat eine neue, ökologische, nachhaltige Fussballfläche eingeweiht. Dies gibt uns weitere Trainingsmöglichkeiten und entlastet die ganze Organisation.

**Hört sich gut an, oder?**

**Neu ist seit Anfang Saison 2022/23 der Vorstand des FC Thalwils aufgestellt – zusammen haben wir einen Umbruch gewagt. Was heisst das?**

Die Gesamtausbildung der Junioren ist nicht einfach – aber uns immer wieder sehr wichtig. Aus diesem Grund haben wir uns Rat bei der Firma Sport Solution mit Daniel Tarone geholt. Die Sport Solution hat zeitgemässe Strukturen erarbeitet, welche von uns umgesetzt wurden und nun angewendet werden.

Die Stufen G bis E werden neu mit dem «Play more Football Konzept» vom SFV und FVRZ und der D-Pool mit dem 9er-Fussball abgedeckt. Die Trainer werden nachgeschult und weiter ausgebildet und die Kids der jeweiligen Stufe wurden nach ihrem physischen Stand und ihrer Leistungsbereitschaft in die verschiedenen Kategorien eingeteilt.

Neu übernimmt Maurizio Ramondetta die Gesamtverantwortung als Leiter Kinderfussball (KiFu). Er und sein Team trainieren mit viel Herzblut unsere Kleinen. Es ist nicht immer einfach, mit so vielen Kids zu arbeiten – das Ziel ist vorgegeben – und mit viel Engagement wird hart daran gearbeitet, das Ziel zu erreichen. Hier müssen auch die Eltern mit ins Boot geholt werden – auch dies braucht viel Fingerspitzengefühl, damit unsere Ideen und Ziele verstanden und gelebt werden können.

Der 11er Fussball wird von Massimo Amodio geleitet. Hier wurden neue und ähnliche Strukturen geschaffen. Er betreut aktiv die Stufen C bis A+ Junioren, die 2. und 3. Mannschaft.

Mit dieser Umstrukturierung will der FC Thalwil das MITEINANDER leben – uns ist das WIR-Gefühl im Verein im Gesamten sehr wichtig. Es braucht Ideen, Ziele, Visionen, Herzblut und auch gegenseitiges Verständnis. Umstrukturierungen bedeutet auch viele Diskussionen, Austausch, Respekt und Kri-

tik – daran wollen wir arbeiten. Wir wollen gemeinsam einen zukunftsorientierten Verein, der an Veränderungen wächst und gross wird!

Danke, dass Ihr Verständnis habt, wenn vielleicht etwas nicht gerade so funktioniert, wie Ihr es Euch gewohnt seid oder Euch vorstellt. Wir arbeiten hart daran – in Fronarbeit – und stets mit grossem Herzblut zu Gunsten unseres FC Thalwil!

**Herzlichen Dank!**

Ich danke allen, die uns immerzu unterstützen, Beraten, mit uns diskutieren, uns mit Rat und Tat zur Seite stehen – es sind für mich alles wertvolle Begegnungen

Ganz speziell möchte ich aber Marco Brazzoni danken. Leider hat er sich entschieden, seine aktive Tätigkeit im Bezug Event Organisationen beim FC Thalwil niederzulegen. Sein organisatorisches Geschick wird uns sehr fehlen. Er hat viele Events – zum Beispiel den FCZ-Event, das FCT-Hallenturniere und so weiter – immer mit viel Engagement und grossem Einsatz auf die Beine gestellt. Er war immerzu eine Bereicherung im OK-Team. Marco – Du wirst uns fehlen. Ein grosses Dankeschön an Dich.

Ja, nun stehen die grossen Sommerferien vor der Türe – für all die wertvollen Einsätze von jedem Einzelnen danke ich ganz herzlich und wünsche allen eine sonnige und erholsame Zeit. Denkt daran – ohne Euch gäbe es KEINEN so erfolgreichen FC Thalwil – DANKE!

Ich freue mich, Euch alle in der nächsten Saison auf oder neben dem Fussballplatz wiederzusehen.







Antonio Di Cerbo  
Schiedsrichter-Obmann

## ZKS Sportförderpreis 2023

Antonio Di Cerbo – Unter den Finalisten des ZKS Sportförderpreises 2023

Nachdem ich im vergangenen Dezember vom FVRZ als Schiedsrichter des Jahres ausgezeichnet wurde, kam eine weitere Auszeichnung vom ZKS (Zürcher Kantonalverband für Sport). Danke natürlich an alle, die für mich gestimmt haben und die mir weiterhin ihr Vertrauen schenken.

Ich hatte die Ehre, einer der sechs Finalisten unter den ursprünglich 300 Kandidaten für den Sportförderpreis ZKS 2023 «zündwürfel» zu sein. Der Gala-Abend fand in der AXA Arena in Winterthur am 14. April statt und wurde von TV-Moderatorin Regula Späni moderiert.

Der Förderpreis wurde in drei Kategorien vergeben: Sportverein, Ehrenamt und Fanwelt. Eine Jury aus Sportfans hat über die Finalisten pro Kategorie für das grosse Finale entschieden. Die Nummer eins, die mir für das Würfelspiel zugeteilt wurde, erwies sich nicht als Glückszahl für mich. Aber ich fühle mich sehr glücklich, dass ich meinen Sportverein FC Thalwil an einem so wichtigen Ereignis vertreten durfte.

### Finalistinnen und Finalisten

Platzierungen:

**Kategorie**

**Sportverein:**

1. FC Kloten
2. Zurich Rugby Academy

3. Zurich Crickets Cricket Club

**Kategorie Ehrenamt:**

- Hermann Sieber, TV Gossau – Sieger des Würfelspiels
- Christian Matter, Gehörloser Schiedsrichter SVRZ
- Silvio Solenthaler, Handball Stäfa
- Antonio Di Cerbo, FC Thalwil
- Irene Hunn, Geräteturnerinnenriege Oberwinterthur
- Iris Buser, Turniertanzsport Klub Zürich

**Kategorie Fanwelt:**

1. La Banda, FC Herrliberg
2. Fanclub EHC Wetzikon
3. Rychis Leuebandi, HC Rychenberg Winterthur
4. Pfadi Flyers, Pfadi Winterthur Handball
5. Fanclub Züri Unterland, EHC Kloten

**... Auszug aus der Medienmitteilung**

*Der Sportförderpreis «zündwürfel» geht an den FC Kloten, ins Zürcher Unterland und an eine Fangruppe von der Goldküste*

*Der Vorhang ist gefallen, die Pokalnacht des «zündwürfel» 2023 zu Ende. Sie brachte vieles hervor – grossartige Stimmung, zahlreiche Emotionen und strahlende Siegerinnen und Sieger. Über 700 Gäste strömten am Freitag, 14. April 2023 in die AXA ARENA in Winterthur und zelebrierten lautstark den Zürcher Breitensport. Grund zum Jubeln hatte besonders der*

*FC Kloten. Der Fussballclub triumphierte in der Kategorie «Verein» und erhielt nebst der «zündwürfel»-Trophäe 5000 Franken. Weitere Siegerpokale gingen an den Ehrenamtlichen Hermann Sieber vom TV Gossau und «La Banda», den Fanclub des FC Herrliberg.*

Elektrisierend war die Atmosphäre, die in der AXA ARENA in Winterthur in der Luft hing. Mit viel Spektakel und tosendem Applaus ging zum zweiten Mal der Sportförderpreis «zündwürfel» über die Bühne. An der Pokalnacht, die gemeinsam vom Zürcher Kantonalverband für Sport (ZKS) sowie dem Sportfördergefäss SPORTDATE initiiert wurde, standen die Vereine, Ehrenamtlichen und Fangruppierungen im Rampenlicht, die sonst im Hintergrund mit unermüdlicher Hingabe für den Zürcher Breitensport tätig sind und sich mit Leidenschaft für den Vereinssport einsetzen. Nominiert wurden sie von der Zürcher Bevölkerung, als Finalistinnen und Finalisten von einer fachkundigen Jury ausgewählt und die Siegerinnen und Sieger in den einzelnen Kategorien auserkoren.

So triumphierte der FC Kloten in der Kategorie «Verein» und setzte sich dabei gegen die beiden anderen Finalisten, die Zurich Rugby Academy und den Zurich Crickets Cricket Club, durch. Der traditionsreiche Fussballverein, der in zwei Jahren seinen 75. Geburtstag feiert, hat die Jury besonders aufgrund seiner konsequenten

und intensiven Jugendarbeit, seinen sozialen Verpflichtungen sowie seiner Integration von Flüchtlingskindern überzeugt. FCK-Präsident Peter Wartmann zeigte sich sichtlich gerührt über die Auszeichnung: «Damit haben wir nicht gerechnet. Für unseren Verein ist dies eine unglaubliche Ehre.» Der Fussballclub durfte nicht nur die «zündwürfel»-Trophäe entgegennehmen, sondern erhielt zusätzlich 5'000 Franken. Doch auch die anderen Vereinsfinalisten gingen nicht leer aus: Die zweitplatzierte Zurich Rugby Academy durfte sich über 3'000 Franken freuen. Und der dritte Platz spülte dem Zurich Crickets Cricket Club 2'000 Franken in die Vereinskasse.

Besonders laut wurde es in der Halle bei der Kategorie «Fanwelt». Das Publikum kürte nämlich per Voting den Sieger beziehungsweise die Siegerin. Die nominierten Finalistinnen und Finalisten buhlten dementsprechend um die Gunst der über 700 anwesenden Gäste und liessen mit ihrer Passion für ihr jeweiliges Team den Lärmpegel in die Höhe schnellen. Zwei Gruppen jubelten sich dabei an die Spitze: Der Fanclub des EHC Wetzikon sowie der mitge-reiste Tross der «La Banda», der Supporter des Zweitligisten FC Herrliberg, verwandelten mit Trommeln, Chören und Konfettiregen die Arena in ein regelrechtes Tollhaus. Am Ende triumphierten die Fans des FC Herrliberg und erhielten die «zündwürfel»-Trophäe mitsamt Preisgeld von 2'000





Der Würfel fällt – der Sieger wird erkoren.

Franken. Für den Fanclub aus Wetzikon gab es 1'000 Franken und auch die weiteren Nominierten Rychis Leuebandi des HC Rychenberg Winterthur, die Pfadi Flyers von der Pfadi Winterthur Handball und der Fanclub Züri Unterland des EHC Kloten durften jeweils 500 Franken mit nach Hause nehmen.

Ebenfalls ein besonderer Anlass war der Abend für die nominierten Ehrenamtlichen – allen voran für Hermann Sieber vom TV Gossau, der die «zündwürfel»-Trophäe entgegennahm. Dabei hatte der Zürcher Oberländer das Glück auf seiner Seite, der Sieger beziehungsweise die Siegerin in der Kategorie «Ehrenamtliche» wurde nämlich per Würfelspiel ermittelt. Doch auch die weiteren Nominierten, namentlich Christian Matter, gehörloser Schiedsrichter SVRZ, der mit zwei Dolmetscherinnen anwesend war, Silvio Solenthaler vom Handball Stäfa, Antonio Di Cerbo, FC Thalwil, Irene Hunn von der Geräteturnerinnenriege Oberwinterthur und Iris Buser, Turniertanzsport Klub Zürich wurden für Ihre freiwilligen Tätigkeiten und Verdienste im Zürcher Vereinssport gebührend gefeiert und ausgezeichnet.

Die Ehrungen waren nicht die einzigen Höhepunkte für die über 700 anwesenden Gäste. Die GETU Flaachtal sowie die Tap-

dance-Gruppen des 11-fachen Weltmeisters Daniel Borak sorgten für spektakuläre Akrobatik und steppende Beats. Moderatorin Regula Späni führte gekonnt souverän und professionell durch den Abend. Und Schwinger Samir Leuppi, die ehemalige Eishockey- und Fussballnatspielerin Kathrin Lehmann, der kürzlich zurückgetretene Nati-Unihockeygoalie Pascal Meier sowie Regierungsrat Mario Fehr unterstrichen in ihren Laudationen die Relevanz des Breitensports für den Kanton Zürich und gratulierten allen Ausgezeichneten und Nominierten. Das emotionsgeladene Sporthighlight wurde zudem als TV-Sendung festgehalten. Die Ausstrahlung erfolgte am Sonntag, 16. April 2023 auf TELE TOP und kann jederzeit auch über [www.zündwürfel.com](http://www.zündwürfel.com) zu sehen sein. Die nächste Verleihung des Sportförderpreises «zündwürfel» wird im April 2024 durchgeführt.

Der Zürcher Kantonalverband für Sport (ZKS) ist das Kompetenzzentrum für den Vereins- und Verbandssport im Kanton Zürich und als solches das Dach über 65 Zürcher Sportverbände mit über 2'200 Vereinen und 375'000 Mitgliedern, davon 120'000 Kinder und Jugendliche unter 20 Jahren.



Die Finalistinnen und Finalisten in der Kategorie Ehrenamtliche



Gratulation an Antonio Di Cerbo

# gnusspur

## Gutes Essen macht Freu(n)de

Fleisch & Feinkost, Bäckerei-Konditorei,  
regionale Käsespezialitäten, Vinothek & Bistro  
Gotthardstrasse 32 | 8800 Thalwil | Tel. 044 720 36 36

[www.gnusspur.ch](http://www.gnusspur.ch)



Quelle Linth24. © Andy Mueller/freshfocus

## Nadine Reichmuth – Schiedsrichterin der 2. Liga Interregional im Einsatz auf dem Brand 2

Das letzte Heimspiel unserer 1. Mannschaft wurde von Nadine Reichmuth geleitet. Die 27-jährige ist nun schon seit sieben Jahren Chefin auf dem Fussballfeld und pfeift die Partien suferän und grosser Leidenschaft.

*Ein Auszug aus sportjack.ch «Schiedsrichterin Nadine Reichmuth im Gespräch»*

**Nadine Reichmuth, du bist mittlerweile mehr als sechs Jahre Schiedsrichterin beim FCRJ und hattest bei den Frauen bereits internationale Einsätze. Erzähl uns davon.**

Mein erster internationaler Einsatz als vierte Offizielle war im Spiel Schweiz gegen Schottland. Bei den Frauen darf der vierte Offizielle aus dem eigenen Land kommen. Das war für mich sehr eindrücklich, die eigene Nationalhymne zu hören. Das war vor vier Jahren, es kamen weitere internationale Einsätze dazu, aber das Highlight war sicher das Aufgebot als Assistentin im Champions League Spiel Breidablik gegen Real Madrid.

**Als du dich entschieden hast, Schiedsrichterin zu werden, hast du sicher nicht gedacht, einmal bei einem Champions League Spiel zum Einsatz zu kommen.**

Das stimmt. Es scheint, dass ich mei-

ne Arbeit gar nicht so schlecht mache (lacht).

**Eine solche Ehre kommt ja nicht von heute auf morgen. Wie sieht dein bisheriger Weg als Schiedsrichterin aus?**

Mein erstes Spiel war bei den C-Juniorinnen, dann folgten Spiele in der 5. Liga und so ging es Stufe um Stufe weiter nach oben. Ich bin dann in die Talentgruppe Ostschweiz nominiert worden, und zudem für das Programm für die Frauenförderung, das von der Spitzenschiedsrichterin Esther Staubli geleitet wird. Dort werden wir auf sehr hohem Niveau ausgebildet und können uns auch sehr gut vernetzen.

**Was hat dich damals überhaupt bewegt, Schiedsrichterin zu werden?**

Das passierte auf Umwegen. Ich spielte selber Fussball, merkte aber, dass es mir nicht mehr so viel Freude bereitete. Ich sah mich nach einer anderen Tätigkeit im Fussball um und besuchte in der Folge einen Vortrag über den Kinderfussballleiter. Obwohl ich mich dann dort gemeldet hatte, bekam ich nie ein Aufgebot. Dann habe ich über das Schiedsrichterwesen informiert und mich entschieden, den Lehrgang «Schiedsrichter» zu absolvieren.

**Erinnerst du dich noch an dein erstes Spiel als Schiedsrichterin?**

Das war in Ebnet Kappel und ich erinnere mich, ich war unheimlich nervös. Und stellen Sie sich vor, keine fünf Minuten waren im Spiel vergangen, da musste ich schon einen Penalty pfeifen.

**Und war es auch einer?**

Ich glaube schon, der verursachende Spieler hat auf alle Fälle nichts gesagt (lacht herzlich). Aber das Spiel ging sehr gut über die Bühne. Und jetzt kommt das Unglaubliche: Mein erstes 5.Liga Spiel war auch in Ebnet Kappel – und auch da gab es nach fünf Minuten einen Penalty.

**In welcher Liga bei den Männern pfeifst du heute?**

Ich pfeife bei den Männern in der 2. Liga Männer und komme als Assistentin in der 2. Liga interregional zum Einsatz – bei den Frauen bis zu NLA.

**Wenn du ein 2. Liga Männerspiel leitest, fühlst du dich anderes behandelt als deine männlichen Schiedsrichterkollegen?**

Ich glaube nicht. In der Zwischenzeit hat man sich daran gewöhnt, dass eine Frau eine Partie leitet. Ich glaube aber, als Frau muss man mehr leisten, weil man mehr «unter Beobachtung» steht. Aber bis anhin habe ich noch keine schlechten Erfahrungen gemacht.

**Was fasziniert dich dermassen an**

**deinem Hobby?**

Jeder Einsatz ist ein neues Abenteuer. Man kommt immer wieder an neue Orte, man lernt sehr viele Leute kennen. Jedes Spiel ist anders, stellt einem vor neue Herausforderungen und man erlebt sehr viel – das ist für die Weiterentwicklung der Persönlichkeit ....

**Wieso ist es so schwer für die Vereine, Schiedsrichterinnen oder Schiedsrichter zu finden?**

Viele haben Angst, auf dem Platz schlecht Erfahrungen zu machen. Darüber liest man ja auch ab und zu in der Presse. Ich habe in den nun fast sieben Jahre noch keine schlechten Erfahrungen gemacht. Und eines muss man sich immer vor Augen führen: Wenn jemand den Entscheid eines Schiedsrichters nicht akzeptiert und reklamiert, dann ist diese Person «hässig» auf den Schiedsrichter und nicht auf die Person, die im Tenü steckt.

**Dann kannst du nur die besten Empfehlung abgeben, es doch auch mal zu versuchen, und sich bei einem Fussballclub zu melden?**

Ja, unbedingt. Es macht mir nach wie vor unheimlich grosse Freude Schiedsrichterin zu sein. Ich kann es jedem nur empfehlen, diesen Schritt auch zu wagen, den Grundkurs zu absolvieren und dann eigene Erfahrungen zu sammeln. Auch im siebten Jahr erlebe ich noch immer eine grosse Leidenschaft für mein Hobby.



Pey Lindinger

## Die letzten Mohikaner trafen sich im Skiweekend

Nach über 50 Jahren endet wohl die Durchführung vom traditionellen Ski-Weekend der FCT-Senioren-Fussballer mit dem Anlass vom 25./26. März 2023 im Hasliberg-Reuti

Im Jahr 1972 fanden ein paar skibegeisterte Fussballer man könne doch gemeinsam ein Ski-Weekend verbringen. Im Skigebiet oberhalb Spiringen/UR wurde eine Ski-Hütte gefunden und spontan reserviert. Der Anlass, damals noch mit Begleiterinnen, kam bei den Beteiligten gut an. Leider waren die Pisten nicht sonderlich gut und so wurde beschlossen für das nächste Jahr einen anderen Ort zu suchen. In der Region Sattel-Hochstuckli wurden die Ansprüche eher erfüllt, doch reichte es den zum Teil exzellenten Skikanonen noch immer nicht aus und so wurde weiter nach anderen, besseren Möglichkeiten gesucht. Verschiedene Stationen in Graubünden wie Davos, Lenzerheide, Sedrun, Vals, Brigels und Tschierschen waren viele Jahre Orte für unsere Ski-Weekends. Andere Gebiete in anderen Regionen wie Grindelwald, Meiringen und Andermatt wurden auch besucht. In den letzten Jahren war unser Reiseziel die Hänge vom Hasliberg. Leider hat sich die Beteiligung von früher mit 25-30 Personen kontinuierlich auf aktuell 6 (!?) Mitreisende reduziert. Eine Umfrage un-

ter den Beteiligten hat ergeben, dass eine Durchführung im nächsten Jahr so nicht mehr erwünscht ist.

### Viele gemeinsame Anekdoten

Speziell zu erwähnen ist das Ski-Weekend nach Tschierschen im 1995, welches dem unglaublichen Schneechaos fast zum Opfer fiel. Sämtliche Postautokurse mussten ab Chur zum Leidwesen der Skifahrer bis am frühen Abend gestrichen werden. Die einzigen welche Freude an diesem Schneefall hatten, waren die Wirte in Chur. So blieb uns nichts anderes übrig, auch in den Restaurants zu warten, bis die Weiterfahrt nach Tschierschen möglich war. Manch einer von uns hatte mit der angehäuften Alkoholmenge etwas Mühe.

Gut in Erinnerung sind auch die legendären Skirennen in Tschierschen. Dank Handstoppung hat einer den Siegerpokal abgeholt, weil der verantwortliche Zeitnehmer die Stoppuhr beim Start, trotz Zurufen der anwesenden Personen, viel zu spät gedrückt hat. Der Siegerpokal war eine Spende von einem Thalwiler Wirt. Leider ging dieser im Rucksack eines Kollegen, der den Siegerpreis mitgebracht hatte, bereits vor der Übergabe in Brüche.

Eine Begegnung der besonderen Art in den 90-er Jahren erlebten wir im Skigebiet



Meiringen-Hasliberg. Beim Mittagessen auf einer herrlichen Terrasse kamen ein Mann und eine Frau an unseren Tisch und fragten ob bei uns noch Platz sei. Selbstverständlich war unsere Antwort. Nach wenigen Minuten erkannten wir unseren Bundesrat Adolf Ogi. Ein gemütlicher Plausch mit ihm war uns ein grosses Vergnügen.

### Alles hat einmal ein Ende

Es gäbe noch vieles zu erzählen. Nun scheint diese Zeit vorbei zu sein. Die Erinnerungen bleiben uns allen erhalten, die dabei sein konnten. Es war sehr schön. Herzlichen Dank an alle die unsere Ski-Weekends organisiert haben. Es war schön dabei gewesen zu sein.

**ADAM PARTNER**  
**IMMOBILIEN AG**



Mobile 079 407 21 18, [www.adam-partner.ch](http://www.adam-partner.ch)



Heinz Eichholzer  
Präsident Club75

## Club 75 Ausflug an das Bundesligaspiel VfB Stuttgart – Borussia Mönchengladbach

Frühmorgens am Samstag, den 29. April 2023 trafen sich 18 gutgelaunte Mitglieder des Club 75 auf dem Chilibiplatz Thalwil. Unser langjähriges Mitglied Urs Weyermann stellte uns einen 20-plätzer Bus von Dreieck-Transfer zur Verfügung. Da alle Teilnehmer pünktlich erschienen, konnten wir programmgemäss um 08:00 Uhr losfahren. Den ersten Halt legten wir am Grenzübergang bei Thayngen ein und dort gab es einen feinen Kaffee und Gipfeli an der Migrolino Tankstelle.

Kurz vor zehn nach Abwicklung der Grenzformalitäten und frisch gestärkt machten wir uns weiter auf den Weg Richtung Stuttgart. Trotz Stau kurz vor Stuttgart kamen wir wie geplant pünktlich um 12:00 im Zentrum von Stuttgart an. Mitten im Herzen der Landeshauptstadt Stuttgart haben wir unser Mittagessen im Restaurant »Alte Kanzlei«, das gegenüber des Alten Schlosses gelegen ist, eingenommen. Die meisten liessen sich von einem schwäbischen Mittagessen verwöhnen, dazu gab es Bier, Weisswein oder Mineralwasser. Pünktlich um 14:00 Uhr fuhren wir weiter zu der Mercedes-Benz Arena.

Dort angekommen waren wir beeindruckt von den riesigen Menschenmassen die Richtung der verschiedenen Eingänge strömten. Da die Haupttribüne im

Moment umgebaut wird, fasst das Stadion nur 47.700 Zuschauer, dies ist aber für Schweizer Verhältnisse immer noch enorm viel! Nach einer langwierigen Sicherheitskontrolle und nochmals einem längeren Anstehen vor der Ticketkontrolle, waren wir endlich im Stadion. Beide Fanlager sorgten bereits für Stimmung und wir deckten uns reichlich mit Bier ein.

### Spielbericht

(Quelle: Sky Sport / mit kleinen Änderungen von Heinz Eichholzer)

Stuttgart bestimmte vor allem in der ersten Halbzeit das Spiel gegen schlampige Gladbacher, was aber zunächst fehlte, waren gute Torchancen. Das änderte sich jedoch nach 20 Minuten schlagartig. Erst musste sich unser Schweizer Torhüter Jonas Omlin von Gladbach bei einem Schuss von Millot lang machen. Kurz darauf lenkte Guirassy den Ball auf Vorlage von Waldemar Anton mit der Hacke ins Tor, nach zweiminütiger Videoüberprüfung zählte der Treffer dann auch.

Erst danach nahmen die bis dahin eher leidenschaftslos wirkenden Gladbacher entschlossener am Spiel teil, was die wackelige Stuttgarter Abwehr prompt in Schwierigkeiten brachte. VfB-Torhüter Fabian Bredlow verhinderte gegen den gut freigespielten Alassane Plea mit einer

Glanzparade den raschen Ausgleich (33.). Der VfB verpasste danach etwa durch den quirligen Silas (42.) mehrere Chancen, die Führung auszubauen.

Pech für die Stuttgarter: Nach einem unbeabsichtigten Schlag ins Gesicht von Gladbachs Lars Stindl (51.) musste der umtriebige Torschütze Guirassy vom Feld, ersetzt wurde er von Tiago Tomas. In der Folge zog sich der VfB zunehmend zurück, hatte aber dennoch durch Silas (64.) und Dan-Axel Zagadou (71.) die Gelegenheit, die Führung auszubauen. Gladbach dagegen konnte seine Überlegenheit nicht nutzen - und benötigte in der turbulenten Schlussphase die unfreiwillige Mithilfe von Zagadou mit der Hand im Strafraum. Somit erzielte Julian Weigl per Handelfmeter den vielumjubelten Ausgleich der zahlreich mitgereisten Gladbacher Fans zum 1:1 (78.).

Aber kurz darauf bescherte dem VfB den verdienten Sieg ein von Tanguy Coulibaly verwandelter Elfmeter (83.) - Gladbachs Kou Itakura sah für das Foul an Tiago Tomas die Rote Karte (82.). Durch den Sieg stehen die Gastgeber erstmals seit dem 23. Spieltag nicht mehr auf einem der letzten drei Plätze. Dem VfB Stuttgart ist im Kampf gegen den Abstieg aus der Fußball-Bundesliga ein enorm wichtiger Sieg gelungen.

### Rückreise

Am selben Ort, wo wir ausgestiegen sind, trafen wir uns wieder zum Einsteigen. Kurz darauf erschien unser Fahrer Claudio mit dem Bus und wir konnten die Rückreise antreten. Leider war auf der Cannstatter Wasen das Stuttgarter Frühlingfest und wir steckten zuerst 20 Minuten in einer stehenden Kolonne von Fahrzeugen. Wir konnten weder vor noch zurück. Erst als

Mittagessen im Restaurant »Alte Kanzlei« in Stuttgart und die Frage: »Wer wird gewinnen?«







wir den Bus wendeten, konnten wir endlich den Rückweg antreten. Somit kamen wir mit einer halben Stunde Verspätung um 19:30 Uhr in Empfänger Hof an.

Wir wurden freundlich empfangen und das Nachtessen, welches wir bereits unterwegs vorbestellt hatten, war schnell zubereitet. Zwiebelrostbraten und Schnitzel «Wiener Art» vom Stauffen Schwein waren die Favoriten. Wir liessen es uns nicht nehmen noch ein Dessert oder ein Schnaps zu genehmigen. Den Empfänger Hof können wir wirklich empfehlen, ist direkt bei der

Autobahnausfahrt an der A81 gelegen und hat eine sehr gute Qualität der Speisen zu fairen Preisen.

Um 21:00 Uhr machten wir uns auf den Heimweg, Urs Weyermann unterhielt uns köstlich mit Anekdoten aus seinem Leben. Vielen Dank an die Teilnehmer, es war für mich ein kurzweiliger und unterhaltsamer Ausflug!



**Club 75**  
Gönnervereinigung  
FC Thalwil

Sie finden uns auf:  
[www.club75.ch](http://www.club75.ch)

  
**FELDER** MALER

**Dave Felder**  
Dipl. Malermeister / Schimmel-Experte

8800 Thalwil, Kennelstrasse 52

8048 Zürich, Baslerstrasse 44  
Tel. 044 433 10 30  
info@felder-maler.ch

[www.felder-maler.ch](http://www.felder-maler.ch)

  
**Seechirurgie**  
Ihr chirurgisches Kompetenzzentrum  
am Zürichsee

Praxiscenter Seechirurgie

**Dr. Med. E. Pöschmann**

Chirurgie - Unfallchirurgie - Sportmedizin - Notfälle  
Ambulante und stationäre Operationen

Kichbodenstrasse 72 - 8800 Thalwil  
Tel. 044 720 88 11 - Notfall 079 534 13 43

[www.seechirurgie.ch](http://www.seechirurgie.ch) / [info@seechirurgie.ch](mailto:info@seechirurgie.ch)

  
**ANLIKER**

**Anliker AG Bauunternehmung**  
Tödistrasse 80 | 8800 Thalwil  
044 722 64 64 | [thalwil@anliker.ch](mailto:thalwil@anliker.ch)

bank | thalwil

## «Bank Thalwil» Schülerturnier – ein voller Erfolg

Vier Jahre mussten die Thalwiler und Gattikonener Schülerinnen und Schüler auf das beliebte Turnier warten.

Am Wochenende vom 24. / 25. Juni 2023, bei schönstem Wetter, war es dann soweit. Aus sechs Kategorien und 57 Mannschaften wurden die Gewinner ermittelt. Mädchen und Jungs hatten ihren Spass und mit grossem Eifer und viel Spielfreude die Partien mit mehr oder weniger Toren bestritten.

Kleine und Grosse Fans, Familienmitglieder, Freunde und Zuschauer waren

zahlreich auf dem Brand 1 erschienen um die Spielerinnen und Spielern anzufeuern und mitzufiebern. Eine Freude!

### Herzlichen Dank ans OK

Einen grossen Dank an den FC Thalwil, das „Bank Thalwil“ Schülerturnier OK, die Helferinnen und Helfer die mit ihrem Einsatz das Turnier zum Volksfest gemacht haben.

Grossartig!

Wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Jahr.

## Impressionen











**FUSSBALLCAMP  
«THE CHALLENGE»**

**INKL. AUTOGRAMM  
MIT PROFISPIELER**

**14. - 18. AUGUST 2023**

**THALWIL ZH**






**KOMPLETTES TRAININGSSET**  
\*DAS TRAININGSSET KANN OPTISCH (FARBE, MARKE ETC.) ABWEICHEN

**CHF 295.-**

**GESCHWISTER-RABATT**  
BRUDER / SCHWESTER ERHÄLT  
CHF 30.- ERMÄSSIGUNG

**FÜR KIDS 6 - 14 JAHRE**  
JHG. 2009 - 2017

**DAS ERWARTET DICH**

<b>CAMP-LEITER</b> MIT UEFA PRO LIZENZ	<b>KOORDINATION- &amp; TECHNIK-TRAINING</b>
<b>VERPFLEGUNG</b> MITTAGESSEN & ZVIERI	<b>TURNIERE</b> IN MATCHFORM

**SICHERE DIR DEINEN PLATZ!**



**TARONE-FUSSBALL-ACADEMY.COM**



**IN KOOPERATION MIT DEM FC THALWIL**  
SPORTANLAGE IM BRAND - 8800 THALWIL



Im Namen des Vorstandes und aller Mitglieder des FC Thalwil wünschen wir ein gesundes, zufriedenes und glückliches neues Lebensjahr!

## Geburtstagskinder 2023

### 20. Geburtstag

12. Juli	Hasani, Leon
13. September	Kuhn, Noah
16. September	Serdjuk, Artur
10. Oktober	Tissira, Nassim
12. November	Barraut, Elia
22. November	Blumenthal, Benjamin
23. November	Steib, Nelly

### 25. Geburtstag

14. November	Birbaum, Sian
22. November	Kerhanaj, Endrin
02. Dezember	Filippone, Rosario
07. Dezember	Vuillemin, Livia

### 30. Geburtstag

03. Juli	Murtas, Gianfranco
18. September	Alija, Fitim
09. Oktober	Weber, Mikkel

### 40. Geburtstag

03. Oktober	Neeracher, Andreas
25. Dezember	Gemma, Pedro

### 50. Geburtstag

25. Juli	Gietl, Anton
18. Oktober	Näf, Moritz
14. Dezember	Cal, Pablo

### 60. Geburtstag

12. Oktober	De Bortoli, Roberto
-------------	---------------------

### 70. Geburtstag

01. Oktober	Füchslin Bruno
-------------	----------------

### 80. Geburtstag

25. Juni	Bertschi Bruno
06. September	König, Wolfgang
27. September	Schneider, Hans Ulrich
07. Dezember	Albrecht, Heinz

### Geburtstage der über 80-Jährigen

#### 81. Geburtstag

02. Dezember	Loretan, Willi
--------------	----------------

#### 84. Geburtstag

05. September	Odermatt, Heinz
02. Oktober	Rosy Salzmann

#### 85. Geburtstag

20. August	Kleiner, Ernst
05. September	Coduri, Anton
01. Oktober	Stieger, Karl
06. Oktober	Geier Noldi
15. November	Suter Karl

21. November	Strobel, Mario
10. Dezember	Kamm, Erich

#### 88. Geburtstag

07. August	Salzmann, Edwin
16. August	Eberle, Ambros
04. Oktober	Wespi Niklaus
14. Oktober	Basler, René
23. Dezember	Käser, Edmund

#### 89. Geburtstag

23. Juli	Brunner, Hansueli
----------	-------------------

#### 96. Geburtstag

18. Dezember	Zollinger, Vreni
--------------	------------------

**Hinweis:** Die gesamte Geburtstagsliste wird jeweils im Dezember publiziert.



## Saison 2022 / 2023

Triple AAA	Immobasis AG
Adam Partner	Kuster Schreineri
Agosti AG - Die Malermeister	Maler A. Laurito GmbH
Anliker AG Bauunternehmung	Onyx Circle AG
AS Aufzüge	Osteria da Francesco
Axis Reha & Training - Kineo Physio	picbe AG
Avanova Treuhand	Poly-Rapid AG
Bank Thalwil	Polytrop Intermedia
Bears Immo AG	REHA GmbH
Bohrfix Erdsonden	Renova Küchen
Bösch Getränke	Restaurant Etzliberg
Brauerei Rosengarten	Restaurant Grundstein
Dössegger	Restaurant Golden Thai
Drogerie Hirsig	Ristorante Pizzeria da Toni
Felder Maler AG	Roderer und Gomez Hauswartung
Fenner Gärten AG	Schnelldruck Thalwil
Gepart AG	Seechirurgie - E. Pöschmann
Glas Haas Design	Serata
Gnusspur	Splendid Yachting
Helvetia Versicherung, A. Albisser	Spross Stiftung
Holinger Asset. Management	Staeger Thalwil
Hotel Restaurant Sedartis	Ueckert
Huonder + Elmer AG	Vaudoise Allg. Versicherungsgesellschaft
ICM Bau AG	Von Poll Real Estate
Illy Cafe AG	Ziliani Valentino

**INTERSPORT**  
VOIT Zürich

INTERSPORT Voit | Albisriederstrasse 342 | CH-8047 Zürich  
T: 044 492 35 31 | kontakt@voitsport.ch | www.voitsport.ch





# Maisgold

## Spezial-Bier

Bier, Wein, Mineralwasser  
Obst- und Fruchtsäfte

Ihr Getränkelieferant

Brauerei  
Rosengarten  
8840 Einsiedeln

055 / 412 39 88

# RENOVA KÜCHEN



www.renova.ch



**Unsere Sponsoren  
verdienen die  
Unterstützung  
aller Mitglieder!**

Es sollte selbstverständlich sein, dass Mitglieder des FC Thalwil unsere Sponsoren, Inserenten und Gönner bei Ihren Einkäufen berücksichtigen.

## Vorstand

	Telefonnummer	Mailadresse
<b>Präsident</b>		
Hug Stefan	076 388 03 11	stefan.hug@evtfa.com
<b>Vizepräsident</b>		
Haas Marc	079 592 19 08	haasov@gmail.com
<b>Finanzen und Mitgliederverwaltung</b>		
Rochat Esther	079 692 95 17	estherrochat@bluewin.ch
<b>Spikopräsident und Spielkommission</b>		
Nufer Philipp	079 620 86 50	nufinho@rocketmail.com
<b>Sponsoring und Werbung</b>		
Alija Gezim	079 244 59 99	gal@icmbau.ch
<b>Sekretärin und Clubmagazin GOOOL!</b>		
Thurnes Susanne	078 699 56 74	gool@polytrop.ch
<b>Senioren</b>		
Plank Holger	079 155 82 32	senioren@thalwil.ch
<b>Junioren</b>		
Hertli Severus	079 467 49 40	severus.hertli@hotmail.ch
<b>Damen - Beisitzerin</b>		
Blickenstorfer Jasmin	076 332 50 53	jasi@blicki.ch
<b>Schiedsrichterwesen - Beisitzer</b>		
Di Cerbo Antonio	079 331 49 47	antonio.dicerbo@bluewin.ch
<b>Sportchef 1. Mannschaft - Beisitzer</b>		
Müller Christian	079 436 23 20	cm@ozonos.ch
<b>Kinderfussball - Beisitzer</b>		
Ramondetta Maurizio	076 418 06 61	ramondetta@bluewin.ch
<b>11-er Fussball - Beisitzer</b>		
Amodio Massimo	079 757 75 55	massimo.amodio@gmail.com
<b>Rechtsberatung - Beisitzer</b>		
Amendola Peter	079 728 56 88	

## Funktionäre / Spielkommission

	Telefonnummer	Mailadresse
<b>Spiko-Sekretariat</b>		
Schoch Carina	079 312 55 82	info@fcthalwil.ch
<b>J &amp; S</b>		
Tanner Alex	079 353 38 70	alex.tanner@bluewin.ch



	Telefonnummer	Mailadresse
<b>Sportplätze / Sportplatzverwalter</b>		
Team Sportanlagen	079 608 16 25	
<b>Stv. Sportplatzverwalter FC Thalwil</b>		
Vakant		
<b>Platzzeichner Brand 1+2</b>		
Vakant		

## Leiter und Trainer

	Telefonnummer	Mailadresse
<b>Trainer 1. Mannschaft, 2. Liga Interregional</b>		
Petrosyan Artur	079 820 98 09	turi.petrosyan@gmail.com
<b>Trainer 2. Mannschaft</b>		
Iaquinta Guiseppa	079 264 61 22	guiseppa.iaquinta@etavis.ch
<b>Trainer 2. Mannschaft</b>		
Schlatter Philip	079 391 41 33	schlatter.philip@gmail.com
<b>Assistent 2. Mannschaft</b>		
Coduti Mirco	076 390 60 97	mirco_coduti@hotmail.com
<b>Team-Manager 2. Mannschaft</b>		
Schlatter Moritz	079 101 75 84	moritz.schlatter@hotmail.com
<b>Trainer 3. Mannschaft</b>		
Suter Moritz	079 732 17 07	mosu97@bluewin.ch
<b>Junioren / Junioren-Obmann</b>		
Hertli Severus	079 467 49 40	severus.hertli@hotmail.ch
<b>Trainer Junioren A1</b>		
Marcello Alessio		alessiomarcello@gmail.com
<b>Assistent Junioren A1</b>		
Kuhn Noah	076 605 80 38	noah.s.kuhn@gmail.com
<b>Trainer Junioren B1</b>		
Cal Pablo	079 658 39 09	cal.pablo@outlook.com
<b>Trainer Junioren B2</b>		
Amodio Massimo	079 757 75 55	massimo.amodio@gmail.com
<b>Trainer Junioren Ca</b>		
Camenisch Markus	079 409 62 25	markuscamenisch@bluewin.ch
<b>Trainer Junioren Cb</b>		
Folino Luca	079 255 82 19	l.folino@gmx.ch
<b>Trainer Junioren Cc</b>		
Basedau Salomo	076 514 90 14	sabasedau@gmail.com

## Leiter und Trainer

	Telefonnummer	Mailadresse
<b>Trainer Junioren Da</b>		
Camenisch Markus	079 409 62 25	markuscamenisch@bluewin.ch
<b>Trainer Junioren Db</b>		
Pestana Joao Silva	078 755 37 20	jpestana-26@hotmail.com
<b>Trainer Junioren Dc</b>		
Seffah Khalil	076 358 31 32	brimba1971@yahoo.fr
<b>Trainer Junioren E</b>		
Locher Samuel	079 629 34 15	
<b>Trainer Junioren G</b>		
Tanner Alex	079 353 38 70	alex.tanner@bluewin.ch
<b>Damen / Damen-Obfrau</b>		
Blickenstorfer Jasmin	076 332 50 53	jasi@blicki.ch
<b>Trainer Damen 1, 3. Liga</b>		
Di Francesco Luciano	079 238 42 82	luciano.difra@gmail.com
<b>Trainer Juniorinnen A+</b>		
Brazzoni Marco	079 438 15 55	marco.brazzoni@sunrise.ch
<b>Trainer Juniorinnen B</b>		
Brazzoni Marco	079 438 15 55	marco.brazzoni@sunrise.ch
<b>Trainer Juniorinnen C</b>		
Tanner Alex	079 353 38 70	alex.tanner@bluewin.ch
<b>Trainer Juniorinnen D</b>		
Blickenstorfer Michi	079 877 63 71	michi@blicki.ch
<b>Trainer Juniorinnen E</b>		
Blickenstorfer Jasmin	076 332 50 53	jasi@blicki.ch
<b>Senioren / Senioren Obmann</b>		
Plank Holger	079 155 82 32	senioren@thalwil.ch
<b>Finanzen Senioren</b>		
Ziegler Fredi	079 432 48 82	fredi.ziegler@abiszedv.ch
<b>Trainer Senioren 30+</b>		
Friedrich Roger	078 789 41 23	rogerfriedrich.ch@gmail.com
<b>Trainer Senioren 40+</b>		
Sandor Istvan J.	078 922 28 93	istvan.j.sandor@gmail.com
<b>Trainer Senioren 50+</b>		
Chaparro Jose Antonio	078 790 01 07	jach40@bluewin.ch
<b>Alt-Veteranen – Obmann und Betreuer</b>		
Lindinger Peter	079 212 99 50	peter.lindinger@bluewin.ch



## Club75

	Telefonnummer	Mailadresse
<b>Präsident</b>		
Heinz Eichholzer	079 402 24 09	heinz.eichholzer@swissonline.ch

## Koordination Platzkassier

	Telefonnummer	Mailadresse
Nufer Philipp	079 620 86 50	nufinho@rocketmail.com

## Kommunikation

	Telefonnummer	Mailadresse
<b>Werbekommunikation</b>		
Alija Gezim	079 244 59 99	gal@icmbau.ch
<b>Match-Programm / Clubmagazin GOOOL!</b>		
Thurnes Susanne	078 699 56 74	gool@polytrop.ch

## Clubhaus Brand II

	Telefonnummer	Mailadresse
<b>Betrieb</b>		
Vujic Dejan	076 336 90 11	deja72@bluewin.ch
<b>Vermietung</b>		
Clubhaus FC Thalwil	clubhaus@fcthalwil.ch / fcthalwil.ch/reservation	



# Wir Bankwerker bleiben auch neben dem Spielfeld am Ball.

Wir unter-  
stützen den  
Sport in  
der Region.

Bankwerk seit 1841. **bank|thalwil**